







Das

# Geschäftshaus J. Lewin

Marktplatz 2 u. 3      Halle a. S.      Marktplatz 2 u. 3

==== grösstes Warenhaus der Provinz Sachsen ====

zeigt hiermit ergebenst an, dass nunmehr seine sämtlichen Abteilungen auf das Sorgfältigste mit allen massgebenden Neuheiten der Winter-Saison 1895/96 ausgerüstet sind.

☞ Die überaus reiche Auswahl ☜

in allen Warengattungen und zwar von der einfachsten bis zur apartesten Art, entspricht dem grossen Umfange des Etablissements und trägt jedem Geschmack in ausgiebigster Weise Rechnung.

**Die festen, anerkannt niedrigsten Preise,**

welche den Einkauf ganz besonders erleichtern, sind ununterbrochen der genauesten Berechnung unterworfen und stehen infolgedessen

**ausserhalb jeder Konkurrenz.**

==== **Wegweiser:** ====

**Marktplatz 2**  
(Ratskeller)

Grösstes Spezial-Etablissement am Platze für

Damenputz, Mode- und Weisswaren,  
Schirme, Handschuhe  
und Wäsche-Ausstattungen.

**Marktplatz 2**  
(Ratskeller)

Einziges Spezial-Etablissement am Platze für

Damen- und Kinder-  
Konfektion.

**Marktplatz 3**  
(Geschäftshaus)

Erstes Etablissement für

Kleiderstoffe, Seiden- u. Modewaren,  
Sammete, Leinen- und Baumwollenwaren,  
Teppiche, Gardinen, Möbelstoffe.

Bei Proben-Bestellung Angabe der Art und des Preises erbeten.  
Anträge von 20 Mark an, Proben und Kataloge portofrei.

**Achtung!**

## Viehmarkt.

Wir zeigen hiermit Freunden und Bekannten an, daß wir auf dem Vieh-

**großen Schanzelze**

das vierte von der Turnhalle anwesend sind. Als ein vorzügliches Glas Bier aus der W. Rauchfuß'schen Brauerei (0.4 Liter 15 Pf.), sowie gute Speisen und Getränke

ist geforgt.  
Konzert ununterbrochen den ganzen Tag.  
Fr. Hilprecht, Trödel 17. G. Müller, Friedrichstr. 5.

☞ **Viehmarkt!** ☜

Befinde mich mit einem Kaffeezelt auf dem dies-

jährigen Herbstmarkt, Nähe der Kaserne.

Für gute Getränke sowie warme und kalte Speisen wird stets

Sorge getragen.

Es ladet Freunde und Bekannte freundlichst ein

**Anton Schmidt, Restaurateur,**

Thorstraße 37.

**Achtung!**

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möbel</li> <li>• Spiegel</li> <li>• Polster-</li> <li>• Waren</li> <li>• Betten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• auf</li> <li>• <b>Abzahlung</b></li> <li>• <b>Nicolaus Pindo</b></li> <li>• Nachf.</li> <li>• <b>Halle a. S.</b></li> <li>• gr. Ulrichstraße 51, 1 Tr.</li> <li>• Kaiserfalle (Eingang Schulstraße).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzüge</li> <li>• Mäntel</li> <li>• Kleiderstoffe</li> <li>• Teppiche</li> <li>• Gardinen</li> </ul>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Nähmaschinen bester Fabrikate unter Garantie.

☞ Diesen Sonntag den ganzen Tag geöffnet. ☜

Am Sonntag, Montag und Dienstag befindet sich

**Fr. Thurns Restaurant in der Turnhalle.**

Beefsteak. Sauerbraten. Hochfeine warme Würstchen Stück 5 Pf.

**Bier von C. Bauer.**

Ergebenst Fr. Thurn.

**Achtung!**



**Achtung!**

Birta 1000 Sentner

**Jauer'sche Würste**

kommen zum Verkauf auf dem

diesjährigen Herbstmarkt.

Feinste Ware am Orte unter der Firma:

**Theodor Prasser.**

**Achtung!**

☞ **Viehmarkt.** ☜

**Achtung!**

Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß sich unser Bierzelt in der Zeltreihe als **drittes** von der Turnhalle befindet. Zum Ausschank gelangt das jetzt so beliebte **Günther'sche Lagerbier**, verzapft durch Kohlensäure-Apparat. Für kalte und warme Speisen ist bestens geforgt.

☞ **Den ganzen Tag ununterbrochen großes Konzert.** ☜

Achtungsvoll **Ernst Voigt. Faulmann. Hofmeister.**

Verlag und für die Inserate verantwortlich Aug. G. o. f. Halle. — Druck der Halleischen Genossenschafts-Buchdruckerei (e. G. m. b. H.). Halle. Stern 1 Beilage.

Ein Zag wird kommen!

Ein Zag wird kommen, der wird auch verarmen! Die Gerechtigkeit und die Mordgeboten... Da wird der Boden, wie des Schiffes Planen vom Meer geschlagen...

Uns ist er nicht „heilig“.

Bekanntlich hat Wilhelm II. in seinem Sedantoakt an die Garden, in dem die Sozialdemokraten als Kotte bezeichnet wurden, von der „geheiligten Person“ seines Großvaters gesprochen...

Es war im Jahre 1830, als der Prinz Wilhelm, damals schon ein Mann von 33 Jahren, in Gemeinschaft mit seinen Brüdern, dem späteren König Wilhelm IV. sowie den Prinzen Karl und Albrecht nach einer Parforceraid im Schloß Grunewald bei einem Beiseigale zu — getuschelt wurden...

Bei dem Jagdbesitz im Grunewald waren die königlichen Prinzen sehr lustig, in Gegenwart von 50 Gästen und aller Bedienung wurde laut angefahren auf halbigen Krieg, auf Untergang der Belgier, auf Sieg der guten Sache, Teilnahme der Preußen daran...

Trotz der in wüthiger Differenzmühen, beim Klange der Schaumweinseife, beim Splittern des an die Wand geschleuderten Krystalls mit jedem Wute ausgebrachtem Prunzel... Die heilige Gerechtigkeit in wilder Flucht...

Und etwa um dieselbe Stunde, acht Tage später, erdient der andere Prinz, der später nicht bloß die preußische Krone, sondern auch den Kaisermantel tragen sollte...

Und etwa um dieselbe Stunde, acht Tage später, erdient der andere Prinz, der später nicht bloß die preußische Krone, sondern auch den Kaisermantel tragen sollte...

Tatsachen sind hartnäckige Dinge, und auch der starrköpfige Hohenzoller fand, daß sie stärker waren als er... Die brüderliche Teilnahme erschien den meisten als brüderliche Wuth, das alles an voller Tafel wiederholen zu lassen!

Wir denken beim Namen Wilhelm I. auch an die Kaiserliche Affaire und an manches andere. Kurz und gut: Uns ist er nicht heilig.

Merkwürdige Ansichten eines Staatsanwalts.

Die demokratische Franz. Ztg. schreibt: In Vochum ist dieser Tage ein Prozeß verhandelt worden, der aus verchiedenen Gründen die öffentliche Aufmerksamkeit verdient... Angeht dieses freisprechende Erkenntniß machen einige Anmerkungen des ersten Staatsanwalts Nudner...

Angesichts dieses freisprechenden Erkenntniß machen einige Anmerkungen des ersten Staatsanwalts Nudner, der eine Selbstfrage von fünfzig Mark beantragt hatte, obgleich er selbst zugeben mußte, daß der Gendarm einen Verstoß gegen die Dienstvorschriften begangen habe...

Weiter meinte der Herr Staatsanwalt, dem Gendarm Mütter diene zur Entschuldigung, bei keinen „objektiv“ vor-schriftswidrigen Handlungen die Höhe seines Temperaments...

Den Höhepunkt des Wertwürdigen leistete der Erste Staats-anwalt Nudner erst in seiner Replik auf die an fräglichter Zurückweisung der staatsanwaltschaftlichen Auffstellungen nichts vermissen lassende Rede des Rechtsanwalts Dr. Nienemer... Es genügt, diese Fragen aufzuwerfen, es ist unnöthig, eine weitere Untersuchung anzustellen.

„Zur Illumination am „St. Sedan““

brachte der Vormärts in seiner Sonntagsnummer „einige sonigstreue Leuchtsternchen aus dem sonntagsdrativen Lager.“ Wir haben schon in der Dienstaagsnummer kurz Notiz von den Briefen genommen...

aus dem 115. Brief: „... An Freiherrn v. Hammerstein... 12. October. Die jetzt in der Politik herrschende Richtung muß doch einmal abgewirten.“

aus dem 122. Brief: „... An Freiherrn v. H... 3. Dezember 89... Die Güterlocher sind ausgemachte Dickhäute; da heißt's: den Katholiken nicht den kleinen Finger reiden, aber wenn diese Bedingung erfüllt ist, mit Donnerstimmen selbst gegen die Wünsche des Königs.“

aus dem 129. Brief: „... Die Güterlocher sind ausgemachte Dickhäute; da heißt's: den Katholiken nicht den kleinen Finger reiden, aber wenn diese Bedingung erfüllt ist, mit Donnerstimmen selbst gegen die Wünsche des Königs.“

Wir haben uns bei der fragmentarischen Veröffentlichung dieses Teiles des Hammerstein's Briefwechsels vorläufig auf die nachfolgenden Auszüge beschränkt, welche geeignet sind, sowohl die in den Kreisen sonigstreuer Briefschreiber in ihrer nackten Gestalt hervorzuweisen, als auch einen wichtigen Beitrag zur modernen Geschichte der „Reinen oder mächtigen Partei“ zu bilden.

Namentlich liegt sich statt v. B. der Vandal v. Dietrich gegen Schmidt v. Hammerstein zur Reichstagswahl 1890 aufstellen, bei der aber Singer mit Vandalgerichteit über in die Stichwähl kam.



# Restaurant zur Rossmarkthalle am Rossplatz.

Empfehle Freunden, Bekannten und Gönnern meine aufs beste eingerichteten Lokalitäten zu diesem Markte.

Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

**H. Günthersches Bier pro Glas 10 Pfg.**

Für großartige Unterhaltung ist gesorgt.

Es ladet freundlichst ein

**H. Pollender.**

## Kaisersäle.

(Inh.: Hermann Kunze.)

Verjandbier-Ausschank der Salvator-Brauerei in München.

Zur Wieder-Eröffnung  
am 7. und 8. September c.

### KONZERTE

von

## Eduard Strauss,

kais. und kgl. östr. Hofballmusikdirektor  
mit seiner vollständigen Kapelle aus  
Wien.

Eintrittskarten im Vorverkauf in der Karmrodt'schen  
Musikalien- und Instrumenten-Handlung, N. Koch, Bar-  
füherstraße 20 und in den Zigarren-Handlungen der Herren  
Steinbrecher und Jastner und Hartmann,  
Kaiserstraße.

## Hotel „gold. Hirsch.“

Sonntag den 8. September von 11 1/2 Uhr an

**Grosses Frühshoppen-Konzert**

bei freiem Entree.

Jeden Dienstag u. Freitag grosses Militärkonzert

Anfang 8 Uhr.

bei freiem Entree.

Kapellmeister Engelmann.

B. Busse.

## Kaiser Wilhelmshalle.

Sonntag den 8. September

### GROSSER BALL.

Nachmittags 4 Uhr: Tanzkränzchen.

## Haases Bellevue.

Heute Sonntag nachm. von 3 1/2 Uhr an

**grosses Familienkonzert.**

Stammtisch 28l zum Kreuz

Frotha.

Sonntag, den 8. September, auf der Heilsburg, Siebichenstein,

Tanzkränzchen.

Anfang 7 Uhr. — Alle Freunde und Bekannte ladet ergebenst ein

Der Vorstand.



**Dampferlinie Halle-Rabeninsel**

Während der Jahrmakttage, Sonntag,

Montag und Dienstag geschlossen.

C. Schröpfer, Unterplan.

## Wecker

Fabrikat Jungmans, beste Marke, genau reguliert, verläufe für

3 W., sonstiger Preis 4.50 W.

Großer Gelegenheitskauf. Für jeden Wecker letzte Jahre 3 Garantie

**A. Sparmanns Spezialgeschäft für Uhren.**

Begründet 1868.

## Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

Durchweg neuer Spielplan!

Die drei Gebrüder Rasso, Bra-  
vour Akteure, mit ihrem sensationellen  
„lebenden Karussell“. (Einzig da-  
seltene Vorstellung!) **The  
Fletcher** (1. Szene, 3. Akt, 1. und  
2. Akt) exzentrische Brodeur - Rollschubläufer.  
(Traffisch komisch!) **Milch Viktoria**,  
Tänzerin. **Herr Willi Agoston**,  
elektrisch musikalischer Clown, mit seinem  
Automaten **Wipino**. — **Signorina Vi-  
bertti**, Verwandlung - Tänzerin. —  
Fräulein **Elvira Siebner**, Ueber- und  
Konzerntänzerin. — **Herr Josef Modl**,  
Wiener Original-Gejangsumruht.  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
vormittags von 1/2 12 bis 1/2 12 Uhr:  
**großer Frühshoppen**  
bei Frei-Konzert.

## National-Theater.

Sonntabend den 7. September

Zum letztenmale:

## Trene.

Schauspiel aus der Kriegszeit 1870.

Sonntag den 8. September.

Zum 2. Male:

## Die Loreley.

Schauspiel in 4 Akten von Josef Dachs.

## Göbels Restaurant

Griesenstraße 14.

Täglich Zufuhrmarkt der Bayern  
und Stellenvermittlungsbüro für alle  
Bauhändler.

## Kaffeehalle

## Jäntsch

befindet sich auf dem Hofplatz

unter **Kreibus Menagerie**.

Freunde und Genossen sind freund-  
lich eingeladen.

## Hofschlächterei

21 Langgasse 21

empfecht prima Ware ff., alle Wurst-  
sorten, und mache ein gebrühtes heisses  
sowie auswärtiges Publikum auf mein  
Kaffee- u. Speisezelt auf dem Vieh-  
marke aufmerksam. **O. Möbis.**

## Kartoffeln!

Freie Ware, heute 5 Brog., billiger, bei

**Karl Schmidt,**

Giechichenstein, nur Brunnenstraße 49.

## Kartoffeln!

Geschäftig schöne Ware, meh-  
reich und reich an Gelbschmal, empfiehlt  
zu billigsten Preisen

**Karl Schmidt,**

Giechichenstein, nur Schmelzerstr. 1.

## Kartoffeln!

Die mehlichten und wohlchmedend-  
sten Speisekartoffeln kauft man nur bei

**Hermann Wellands Nachf.**

Giechichenstein, gr. Weannenstr. 18.

Nb. Stüchtiger Preis und streng recht  
Bedienung und angereicht.

## Kartoffel-Auktion.

Montag den 9. d. M. vorm. 10 Uhr

versteigert auf dem hiesigen Güterbahnhofe

für Rechnung wen es angeht

ca. 100 Ztr. frühblaue runde

offentlich meistbietend.

**Friedrich,**

Gericthsvollzieher.

## Schreibmaterialien

empfecht

Die Volksbuchhandlung.

## Aufgepaßt! Viehmarkt. Aufgepaßt!

Wir zeigen hierdurch Freunden und Bekannten  
an, daß wir für den Viehmarkt ein

## Bierzelt an der Aktienbrauerei

eröffnen. Für ein vorzügliches Glas Bier (0.4 Str.)  
sowie für gute Speisen ist bestens gesorgt.

Den ganzen Tag ununterbrochen Konzert.

**W. Hinze. H. Mehnert.**

## Zigarren, Zigarretten

Rauchtobak.

**A. M. Albrecht**

Lindenstrasse 53.

Schnupftobak.

Während des Herbstmarktes auf dem Rossplatze.

## Aufgepaßt! Fritz Schneckenburger. Aufgepaßt!

Mein Zigarrenstand befindet sich an dem Zelte von Kaufmann,  
Voigt und Hofmeister. Garantie für vorzügliche Ware.

**Sicherer Weg zum Reichtum!**

## Magische Taschen-Sparbank.

Patentamtlich geschützt.

Sie schließt sich selbst, zeigt den darin befindlichen  
Betrag an und kann erst dann geöffnet werden,  
wenn dieselbe mit der entsprechenden Geldsorte  
vollständig gefüllt ist, und zwar Nr. 1 nach Ansam-  
mlung von 20 Wt. in 50 Pfennigstücken, Nr. 2 nach  
Ansammlung von 3 Wt. in 10 Pfennigstücken, früher  
kann die Einzahlung unmöglich geöffnet werden und  
müßig daher zum Weiterparieren, bis sich Nr. 20  
reißt Nr. 3 in der Sparbüchse gefammelt haben.  
Nach Löserung wieder verschließbar. Preis 75 Wt.  
pro Stück. Von 2 Stück an frankierte Anweisung  
überallhin bei Vereinarbeitung des Betrages in Brief-  
marken oder bar. (Nachnahme 30 Pfg. Portos-  
schlag.) Von 1 Dugend an 20 Brog. Rabatt.

**Hermann Hurwitz & Co.,**

Berlin C., Klosterstraße 49.

Spezial-Geschäft für Patent-Artikel.



Diesen Sonntag bleibt mein Geschäft den ganzen Tag  
geöffnet.

**Wiener Schuhwaren-Bazar, gr. Ulrichstr. 45.**

## Halt! Wurst-Hermann! Halt!

Auf dem Hofplatz verlaufe ich feinste Ware von Halle.

Stand: Hauptreihe an der Polizeiwache.

Nur echt Jauer'sche Ware.

## Konsum-Verein

für Giechichenstein und Umgegend.

(E. G. u. b. S.).

Wir suchen zum sofortigen Antritt eine

gewandte Verkäuferin.

Personliche Meldungen wöchentlich nachmittags von 5 - 7 Uhr im Geschäftslokal

Eichenborfstraße 15.

Antwort des Wurst-Hermann

auf die

**Orlinsche Annonce.**

Orling hat mir keine Wurst entsogen,  
sondern ich selbst habe geschmeckt und  
bestige jetzt feine Ware aus dem  
Semmel- und Wehlstübchen.

Unterrichtsbücher f. Walden-  
bauer verk. bill. Streiberstr. 13. u. 1 r.

Zu haben

gr. Berlin 6. B. Tr. 1.

Gansbäder werden angenommen

Bäckeri Ludwigsstr. 12

Schürben 5 Liter 50 J.

Schades Schützenhaus.

Mäntelherinnen sucht

Frau Schmidt, gr. Ulrichstr. 54. S. 1. 11.

Eine ord. Familie sucht eine Cont-  
Wohn. m. Hausarb. Bergstr. 4. 3 Tr.

Güßliche Wohnung f. 40 Thlr. zu  
verm. Giechichenstein, Eichenborfstr. 1.

Wohnung zu vermieten

Unterungasse 4.

Wohnung f. 72 u. 50 Thlr. u. eins. St.

f. 23 Thlr. z. vermieten Wolfstraße 9.

2 Herren können Kost und Logis er-  
halten

Theodorstraße 53. Kluge.

Anti. Schloßstr. 1. verm. gr. Ritterstr. 1. 11

## Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige

Nachricht, daß unser kleiner Anton

gestern nachmittag im Alter von 7 Mon.

gestorben ist.

Dies zeigt tiefbetriibt an

**H. Gasse und Frau.**

# Zur Herbst-Saison

empfehle ich ausserordentlich preiswert:

- Halb-Lamas** für Kleider, in den neuesten, schönsten Mustern.
- Damentuche** für Kleider, glatt und bedruckt, sehr haltbare Qualitäten.
- Reinwollene Lamas** für Kleider, in soliden Mustern, sehr große Auswahl.
- Schwane-Boyes** für Unterröcke, in haltbarer Ware, in glatt, gestreift und mit Langnetze.
- Flanelle**, in reiner Wolle, in allen Farben.
- Bettzeuge, Bett-Inlette** in bekannten, soliden Qualitäten, zu sehr billigen Preisen.

## Bettfedern,

doppelt gereinigt und staubfrei, sind stets in großen Quantitäten am Lager und verkaufe ich dieselben zu **allerniedrigsten Preisen.**

# Alex Michel,

Kleinschmieden 3. Parterre und I. Etage.

## Restaurations-Eröffnung.

Dießelbe hierdurch ergeht mit, daß ich am heutigen Tage das Restaurant **Landsbergerstraße 68** eröffnet habe. Es soll mein eifrigstes Bestreben sein, stets für gute Speisen und Getränke Sorge zu tragen und erlaube daher um gütiges Wohlwollen Nachachtungsvoll

**Michael Hauswurz.**

## Achtung! Viehmarkt. Achtung!

Zum Viehmarkt halten wir unser **großes Bierzelt** bestens empfohlen und bitten Freunde und Bekannte um regen Besuch.

**Täglich großes Konzert.**

Warme und kalte Speisen in bester Güte sowie ff. Lagerbier der Günther'schen Brauerei.

**K. Trübenbach. H. Schellenbeck.**

## Halle a. S., am Rossplatz. Kreibes Theater-Menagerie international.

600 Quadratmeter groß. 98 Raubtiere. Reichhaltige Wanderausstellung fremdländischer Raubtiere aller Zonen der Erde, wovon sich die größten und schönsten Löwen aller Menagerien und Zoologischen Gärten befinden.

**3 Haupt-Vorstellungen mit Züchtung** nachmittags 4 Uhr, 6 Uhr und abends 8 Uhr.

Produktionen der berühmten Tierbändigerin **Miss Bora** mit Wölfen und Hyänen. Die wilde afrikanische Jagd mit dem mächtigen Nischenlöwen aus der Verberei durch den Herr. Löwenbändiger des Oceanmont **Tomson**. Auftreten des Directors **Kreibes** mit seinen 3 bestrierten Ghibänen (die gefährlichste Gefahr der Gegenwart). Erstes Unternehmen in Eisbären Dressur. Ohne Konkurrenten in Deutschland.

**Eintrittspreis:** 1. Platz 1. 2. Platz 60. 3. Platz 30. Kinder 1. u. 2. Platz die Hälfte. Alles Nähere durch Annoncen und Plakate. Die Direction.

## Kinetoskop! Nur kurze Zeit!

anlässlich: 5 große Ulrichstraße 5. Durch elektrische Kraft bewirkte Bilderreihe von interessanten und historisch bedeutenden Ereignissen mit lebendig erscheinenden Wesen. Regelmäßig wechselnde Darstellungen.

## Stute & Meyerstein

Halle a. S., gr. Steinstraße 8. Größte Auswahl eleg. Herren-, Knaben- u. Arbeitergarderoben. Sämtliche Neuheiten für Herbst und Winter sind bereits am Lager. Größtes Lager in- und ausländischer Stoffe zur Anfertigung nach Mass. **Massschneiderei** unter Garantie eleganter Sitzes und Verarbeitung. **Streng feste, billigste Preise. Reelle Bedienung.**

## Konkurswaren-Ausverkauf

der aus der **Karl Wenkelschen Konkursmasse** herrührenden Waren.

Es sind vorhanden: Große Posten Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwollenwaren, Trikotasen, Flanelle, Strickwolle etc. Der Verkauf findet nur gegen bar und zu festen Taxpreisen statt und zwar von morgens 8 Uhr bis 1 Uhr, nachmittags von 3 Uhr bis 8 Uhr.

350 Quadratm. gr. Reitzzelt. **Rossplatz.** Brillante Gasbeleuchtung. **Winklers grosses anatomisches Museum.** Deutschlands größte wissenschaftliche Ausstellung mit vielen Neuheiten. Täglich geöffnet. Freitag den 13. September Damentag. Entrée à Person 30 Pf.

**Cöpenicker Linoleum.** Auerkannt bestes Fabrikat. Mehrfach preisgekrönt. Qualität Prima unl. ca. 4 mm stark, 2 Meter breit, pro Quadratmeter 3 Mark. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. Bei größeren Lieferungen Preisermäßigung. **Gebr. Buttermilch, Halle a. S., Landwehrstrasse 9.**

**Langstiefeln** mit und ohne Galten offeriert zu billigen Preisen. **L. Brüggemann** 9 Schmeerstraße 9. **6 Pfd. Brot für 50 Pfg.** Geiststraße 46. Satz 12. Das **Photographische Atelier** von **Burgstraße 12a Otto Thümmler** Burgstraße 12a empfiehlt sich zur Ausführung aller photographischen Arbeiten. Preise billig! Täglich geöffnet! Preise billig!

**Otto Hammelmann, Schuhgeschäft** Geiststraße 55 empfiehlt sein großes Lager fertiger Schuhwaren. Gelpantoffelfabr. v. D. Gröndler 42 Fleischstraße 42 en gros. Lager und Verkauf en detail. Gut und dauerhaft gearbeitete Gelpantoffeln. Blüch. Sammet u. Gelpantoffeln zu den billigsten Fabrikpreisen.

**R. Herrmann** 5 Reilstraße 5 empfiehlt vorzügliches Roggenmehl 1. Sorte 40 Pfg. 2. Sorte 35 Pfg. Trotz der enormen Preissteigerung verkaufe ich sämtliche **Schuhwaren** zu nachstehend billigen Preisen:

Kinderstiefe	b. 0.50	an
Kinderstiefel u. Schürstiefel	1. -	-
Kinderstiefel	1.50	-
Damen- Zug. Knopf. unl.	-	-
Schürstiefel	3.75	-
Damenstiefel gelbe	3.75	-
Damen- Lederhausstiefel	3. -	-
Schürstiefel	3.50	-
Herren- Zugstiefel	5.50	-
Zug- u. Schürstiefel	5. -	-

**W. Wetterling, Griftstraße 35.**